



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag. WOLFGANG SOBOTKA
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0763-II/2/a/2016

Wien, am 8. August 2016

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Philipp Schrangl und weitere Abgeordnete haben am 20. Juni 2016 unter der Zahl 9623/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Polizeieinsätze in öffentlichen Bädern Oberösterreich 2015“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Im Jahr 2015 kam es zu 168 Polizeieinsätzen in den oberösterreichischen öffentlichen Bädern.

Jänner	6
Februar	5
März	2
April	4
Mai	8
Juni	17
Juli	53
August	30
September	14
Oktober	4
November	13
Dezember	12

Zu Frage 4:

Zwei.

Zu Frage 5:

Linz	Fitnessoase Parkbad, Erlebnisbad Schörghub, Familienoase Biesenfeld, Wellnessoase Hummelhof, Kinderbad Afritschweg, Kinderbad in der Auerpeint
Wels	Freibad Weldorado Wels
Braunau/Inn	Freibad Braunau, Freibad St. Peter am Hart, Freibad Maria Schmolln, Badesee Wildenau, Strandbad Ibm
Freistadt	Bad Zell Hallenbad Lebensquell, Freibad Pregarten, Freibad St. Oswald
Gmunden	Freibad Bad Ischl
Grieskirchen	Freibad Bad Schallerbach, Freibad Bad Grieskirchen
Kirchdorf	Freibad Kremsmünster, Sauna im Freibad Micheldorf
Linz-Land	Freibad Ansfelden, Freibad Enns, Kürnbergbad Leonding
Ried im Innkreis	Freibad Ried, ÖTB-Bad Ried, Freibad Aurolzmünster, Naturbad Eberschwang, Badesee Pramet, Therme Geinberg
Wels-Land	Freibad Marchtrenk, Freibad Lambach

Zu Frage 6:

Diebstahl	64
Diebstahl durch Einbruch	39
Entfremdung unbarer Zahlungsmittel	13
Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlung	10
Sachbeschädigung	8
Urkundenunterdrückung	5
Betrug	4
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen	2
Körperverletzung	2
Gefährdung der körperlichen Sicherheit	1
Urkundenunterdrückung	1
Widerrechtlicher Zugriff auf ein Computersystem	1
Schwere Körperverletzung	1
Gefährliche Drohung	1
Widerstand gegen die Staatsgewalt	1
Räuberischer Diebstahl	1
Sittliche Gefährdung von Personen unter 16 Jahren	1
Verbotsgesetz	1

Zu Frage 7:

Österreich, Ägypten, Albanien, Deutschland, Libanon, Mazedonien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Syrien und Türkei.

Zu Frage 8:

Die Aufklärungsquote bei diesen Delikten betrug 22,8 %.

Mag. Wolfgang Sobotka

